

04.11.2011 | Redakteur: Jürgen Schreier

Biorob

Roboterarm zur Unterstützung von Älteren oder Kranken erhält Auszeichnung

Am 8. November 2011 feiert die Biorob GmbH ihren gleichnamigen Roboterarm als „Ausgewählten Ort 2011“. Vorbild für den Biorob, an dessen Entwicklung das Fachgebiet Simulation, Systemoptimierung und Robotik (SIM) der Technischen Universität Darmstadt maßgeblich beteiligt war, ist ein menschlicher Unterarm.

Im Unterschied zu den üblichen schweren und starren Industrierobotern besitzt der Biorob ein Antriebssystem, das sich am elastischen Muskel-Sehnen-Apparat des Menschenarms orientiert. Die Bewegungsabläufe des Biorob sind fließend. Dadurch führt die Maschine auch komplexe Bewegungen mit entsprechender Feinmotorik aus.

Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wird seit 2006 veranstaltet

Der Roboter kann Menschen entlasten, deren Arm einer einseitigen Belastung ausgesetzt ist. Auch körperlich eingeschränkte Menschen unterstützt der Roboterarm in ihren Bewegungen.

Die Preisverleihung findet in Anwesenheit des Oberbürgermeisters der Stadt Darmstadt Jochen Partsch statt. Die Auszeichnung nimmt der Geschäftsführer der Biorob GmbH Jan Röhlinger von Harald Dürr, Deutsche Bank, entgegen.

Das ausgezeichnete Projekt ist einer der Preisträger im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“, der von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ in Kooperation mit der Deutschen Bank realisiert wird. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten prämiert der Wettbewerb bereits seit 2006 Ideen und Projekte, die einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten.

Mehr Informationen zu allen Preisträgern unter www.land-der-ideen.de

Copyright © 2011 - Vogel Business Media